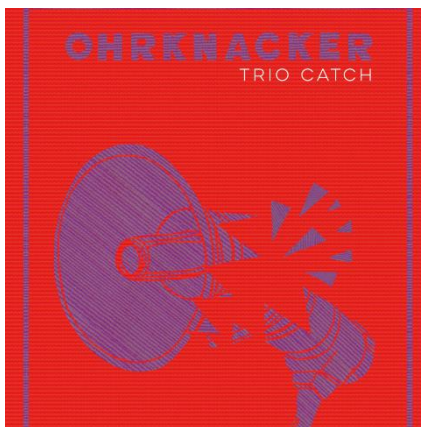


## Ohrknacker-Reihe Trio Catch in Berlin und Hamburg

Freier Eintritt für (un-)geübte Ohren jedes Alters



„Ohrknacker“ ist ein Projekt von **Trio Catch** und dem Label **bastille musique**.

Bei Ohrknacker-Konzerten werden Ohren geöffnet und neue Töne zum Klingen erweckt. In den vier einstündigen Konzerten pro Saison steht jeweils ein Werk im Fokus, das zweimal gespielt und dazwischen im Austausch mit dem Publikum und in Anwesenheit des Komponisten genauer betrachtet wird.

Dabei gilt: alles kann, nichts muss; bei freiem Eintritt für jedermann, ohne Altersbeschränkung, ohne Berührungsängste, ohne die Notwendigkeit musikalischer Vorkenntnisse.

2016 startete das **Trio Catch**, mit **Boglárka Pecze** (Klarinette), **Eva Boesch** (Violoncello) und **Sun-Young Nam** (Klavier) seine eigene Werkstattkonzert-Reihe „Ohrknacker“. Als Stipendiatinnen trafen sie sich bei der Internationalen Ensemble Modern Akademie in Frankfurt und gründeten im Anschluss daran das Trio Catch. Das spezielle Profil des Ensembles resultiert aus den unterschiedlichen Klangfarben von Klarinette, Violoncello und Klavier, die von den drei Musikerinnen virtuos zur Entfaltung gebracht werden. Dabei sind sie stets auf der Suche nach dem gemeinsamen, unverwechselbaren Klang.

Neben der klassischen Musik bildet die Interpretation zeitgenössischer Werke den Schwerpunkt der Zusammenarbeit der drei Musikerinnen. Und so bezieht sich auch der Name „Catch“ auf das Werk „Catch“ op. 4 von Thomas Adès. Gleichzeitig steht es in seiner englischen Bedeutung aber auch Pate für das selbstgesteckte Ziel der „Ohrknacker“-Werkstattkonzerte, das Publikum „einzufangen“, Zugang zu aktueller klassischer Musik zu eröffnen, neue Hörfahrungen zu bieten - und vor allem Lust auf mehr machen!

### Nächste Ohrknacker-Termine

[04. März 2019 | 20:00 Uhr | Berlin | Radialsystem](#)

[05. März 2019 | 20:00 Uhr | Hamburg Resonanzraum](#)

### Trio Catch

Milica Djordjević

Diese Musik ist rot. Kraftvoll. Leidenschaftlich. Dynamisch. Verstörend. Brutal. Roh. Körperlich. Brillant und leuchtkräftig. Manchmal auch sehr dunkel. Und sehr ehrlich. Wahr. Auf ihre eigene Art wunderschön, reich, manchmal ganz zerbrechlich. Eine Musik, die autonom und authentisch ist, die der eigenen Ausdrucksweise und den eigenen Obsessionen folgt und dies auch zeigt. Eines Geschehens allerdings, das von ungeheurer starken Energien befeuert wird – fast so, als drängte unablässig glühendes Gestein aus dem Erdinneren an die Oberfläche. Stark und fragil zugleich tönt es, gespannt vor Unruhe und angetrieben von der Lust auf extreme Erfahrungsbereiche.

SAVE THE DATES!

15. Juli 2019 | 20:00 Uhr | Berlin | Radialsystem

16. Juli 2019 | 20:00 Uhr | Hamburg | Resonanzraum

### **Trio Catch**

Mikel Urquiza

**Der Eintritt zu den Ohrknacker-Konzerten ist frei**, Einlass jeweils eine halbe Stunde vor Beginn.

Die Veranstaltung dauert etwa eine Stunde, vor und nach dem Konzert ist die Bar im Konzertraum geöffnet.

Gefördert wird die Ohrknacker-Reihe aus Mitteln der Spartenoffenen Förderung des Landes Berlin und der De la Motte Stiftung.

### **Catch! – Das Publikum fangen**

Das in Hamburg beheimatete Trio Catch arbeitete in den acht Jahren seines Bestehens bereits mit zahlreichen Komponisten zusammen, darunter Mark Andre, Georges Aperghis, Beat Furrer und Helmut Lachenmann, mit denen sie auch durch verschiedene CD-Produktionen und Rundfunkaufnahmen verbunden sind. 2014 erschien beim Label col legno die Debut-CD des Trios „in between“, gefolgt 2016 von der zweiten CD „Sanh“, die für den Preis der Deutschen Schallplattenkritik nominiert wurde. Die Einspielung von Beat Furrers „AER“ wurde bei KAIROS veröffentlicht. Das **nächste Album** des **Trios** erscheint am **22. März 2019** beim Label *bastille musique* u.a. mit Werken von Borowski, Pesson und Rihm.

Im Jahr 2012 gewann das Trio den Hermann und Milena Ebel Preis in Hamburg und 2014 den Berenberg Kulturpreis, 2018 wurde es mit dem Dwight und Ursula Mamlok-Preis ausgezeichnet.

Highlights der Saison 2018/19 sind Auftritte in der Elbphilharmonie Hamburg, Philharmonie Luxembourg, im Pierre-Boulez-Saal Berlin sowie Uraufführungen von Georg Friedrich Haas, Milica Djordjevic und Mikel Urquiza in der Kölner Philharmonie.

Das Trio ist auch in der Musikvermittlung tätig: An der Musikhochschule Hamburg hatte es einen Lehrauftrag inne und gab als Ensemble in Residence Workshops für die Studierenden der Kompositionsklassen. Bei den Klangspuren Schwarz unterrichtete es Jugendliche der Kinderkomponierwerkstatt „lautstärker“.

### **Pressekontakt:**

Schimmer PR // Friederike Gottwald // Fritschestraße 27/28, 10585 Berlin  
fon +49-(0)30-34503939 // [friederike.gottwald@schimmer-pr.de](mailto:friederike.gottwald@schimmer-pr.de) // [www.schimmer-pr.de](http://www.schimmer-pr.de)